






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 04.03.2004 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Verbreitet mäßige Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist verbreitet mäßig. Kritisch zu beurteilen sind dabei vor allem die Tribschneeansammlungen der vergangenen Tage. Diese befinden sich neben steilen, schattseitigen Hängen oberhalb der Waldgrenze vor allem im kammnahen Gelände aller Expositionen. Auch eingewehte Rinnen und Mulden erfordern erhöhte Vorsicht, da hier ein Schneebrett vereinzelt noch durch einen einzelnen Wintersportler ausgelöst werden kann. Die leicht steigenden Temperaturen sowie die zunehmende Sonneneinstrahlung sorgen für einen Anstieg der Gefahr der Selbstauslösung vor allem oberflächlicher Lawinen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneeoberfläche ist vor allem schattseitig häufig noch locker, in exponierten Lagen zum Teil windgepackt. Sonnseitig sorgte die Einstrahlung für eine leichte Setzung und Verfestigung, unterhalb von etwa 2000m auch für eine leichte Durchfeuchtung. Die Altschneedecke ist weitgehend spannungsarm und damit wenig störanfällig. Da die Höhenwinde gestern nur schwach bis mäßig waren, wurde kaum noch Schnee verfrachtet. Zu beachten sind aber die Tribschneeansammlungen, die in den Tagen vorher gebildet wurden.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Heute wirkt noch ein Zwischenhoch, höhere Wolken einer Warmfront ziehen aber von Westen herein. Morgen werden die Wolken im Westen dichter. Am Wochenende Tiefdruckeinfluß und damit Bewölkung, aber eher nur wenig Niederschlag. Ein feiner Tag im Gebirge. Der Frost ist nicht mehr so beißend wie zuletzt, die Sonne ist stark vertreten. Wolken über Gipfelniveau können zeitweise für diffuses Licht sorgen und zwischendurch auch die Sonne abschatten. Nur in höheren Kammlagen weht mäßiger Wind aus dem Sektor West bis Nord. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen -9 und -5 Grad, in 3000m zwischen -14 und -10 Grad.

TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Rudi Mair